



*Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern
unserer Gemeinde
ein friedvolles und gesegnetes
Weihnachtsfest, sowie einen
guten Rutsch ins Jahr*



2019



Ihre Gemeindeverwaltung



Ja, ist denn schon wieder Weihnachten?!

Was war das für ein Jahr!

Wir blicken auf ein sehr bewegtes Jahr zurück. Vor allem bei einigen Bürgerinnen und Bürgern in Hauptmannsgrün wird das Jahr für immer im Gedächtnis bleiben. Nicht vorhersehbare Ereignisse haben die immer noch sichtbaren Spuren im Ortsteil hinterlassen. Mut machte in den nachfolgenden Stunden, Tagen und Wochen der einzigartige Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft. Viele fleißige Helfer nahmen den Ereignissen nach und nach den Schrecken. Dank allen, denen der Nachbar, die Mitmenschen nicht egal sind!! Das ermutigt, den Weg unbeirrt weiter zu gehen. Weihnachten ist die Zeit sich dieser Gemeinschaft, seiner Mitmenschen aber vor allem dem familiären Zusammenhalt bewusst zu werden, sich klar zu werden, was uns wichtig ist.

Wir haben auch einen "Jahrhundertsommer" erlebt. Viele haben das schöne Wetter genossen, im Freibad, am Mühlteich oder bei vielerlei Aktivitäten im Freien. Grillpartys funktionierten immer. Unsere Vereine konnten sich bei ihren Freiluftveranstaltungen über optimale Rahmenbedingungen freuen. Da gab es wieder vieles zu erleben. Den Höhepunkt bildete das 7. Sommerfest. Unsere Kids und die Landwirtschaft standen in diesem Jahr im Mittelpunkt.

Ein ungutes Gefühl beschleicht uns schon hin und wieder. Ist das normal? Kommt der Regen auf einmal? Wie bekommen unsere Landwirte und Tierhalter ihre Tiere satt?

Was bringt uns die Zukunft?

Ich wünsche uns allen, dass es uns gelingt, trotz der Höhen und Tiefen optimistisch nach vorne zu schauen. Ich wünsche uns aber vor allem viel Gesundheit und vielleicht ein Wiedersehen in guter Laune bei einer der vielen tollen Veranstaltungen unserer Vereine in 2019. Der Kalender ist wieder gut gefüllt. Schauen Sie doch einmal auf unserer Internetseite - Veranstaltungskalender nach.

Ich wünsche uns, dass es mit dem Bau unserer Grundschule gut voran geht, wir die Ausbaumaßnahmen für unser Jugendzentrum in Unterheinsdorf schaffen, wir im Rahmen der bevorstehenden Kommunalwahlen schlagkräftige, kritische und dem Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger zugewandte Gemeinderäte und Ortschaftsräte finden.

Ich wünsche Ihnen, Euch ein schönes, ruhiges und besinnliches Weihnachten im Kreis der Familie und ein gutes 2019.

*Ihre Bürgermeisterin
Marion Dick*

3. Bürgerstammtisch

Haben Sie Fragen, Wünsche, Hinweise oder interessieren Sie sich für unsere Gemeinde? Am **01.02.2019** um **19.00 Uhr** in der Bauernstube kann man im Rahmen unseres **3. Bürger Stammtisches** über alles reden. Oder lassen Sie uns einfach über Wichtiges und Unwichtiges diskutieren.

INFORMATIONEN

Ein ECHTES Oktoberfest am 27.10.2018

Jetzt hat auch unsere Gemeinde ein Oktoberfest, sogar ein ECHTES! Unser Traditionsverein hat im vorigen Jahr den ersten Schritt getan und in diesem Jahr folgte der Carnevalsverein. Sie haben es tatsächlich geschafft, unsere Jugend zu mobilisieren. Schon nach wenigen Tagen waren die Karten ausverkauft. War es im vorigen Jahr eine neue, tolle Idee und ein Test, der super gelungen war, konnte man in diesem Jahr feststellen, dass das „Heinsdorfer Oktoberfest“ das Zeug dazu hat, eine feste Größe im Veranstaltungskalender unseres Ortes zu werden. Stilgetreu gab es natürlich Weißwürste, Brezn und die „Maß“. Die feschen Mädels in ihren tollen Dirndl und die gestandenen Burschen in den Krachledernen konnte man sich schon mal mit Freude anschauen. - Der Carnevalsverein hat wieder ein tolles Fest auf die Beine gestellt. Das volle Haus verlangte den Organisatoren und Helfern alles ab. Mit Bangen schauten sie in die volle „Raumbachtanne“, aber sie haben es geschafft. Super bewirbt, mit toller Musik und einer gut bestückten Bar war der Abend ruck-zuck vorbei. Mit vom Tanzen schmerzenden Füßen und mit den Eindrücken dieses schönen Abends gingen die Letzten gegen Morgen nach Hause.

Vielen Dank an ALLE für euer tolles Engagement.

Marion Dick
Bürgermeisterin



Aber damit war für den Carnevalsverein noch lange noch nicht Schluss!!!!

Denn das nächste Highlight folgte am 30.10.2018 nach.

Die Kürbisnacht am Mühlteich!

Der Verein teilte sich auf. Eine 2. Gruppe konzentrierte sich auf die Organisation der Kürbisnacht nur 3 Tage später. Pünktlich zum Start der Kürbisnacht zog sich der Himmel zu. Die vielen Fans dieser Tradition, vor allem auch unsere Jüngsten, ließen sich davon „Null“ abhalten. Der lange Lampionzug schlängelte sich ab 18.00 Uhr vom Schweizerhaus bis zum Mühlteich durch die dunklen Straßen. Das

war ein tolles Bild. Die vielen Besucher haben ihr Kommen auch in diesem Jahr nicht bereut. Die Feuerschalen, ein großes Lagerfeuer, eine heiße Kürbissuppe oder heißer Glühwein mit und ohne Alkohol sorgten für äußere und innere Wärme. Die kleinen Hexen und Dragulas sausten auf dem weiten Gelände herum und kamen ganz schön ins Schwitzen.

Auch in diesem Jahr wurde der schönste, mit viel Fantasie geschnittene Kürbis gekürt. Das war wieder eine schwierige Aufgabe für die Jury. So viele Objekte wie in diesem Jahr standen noch nie zur Auswahl. Auch die gruseligsten Kostüme erhielten wieder einen Preis. Diese Auswahl war nicht viel einfacher.

Mit viel Liebe zum Detail hat der Verein das Areal um den Mühlteich gestaltet. Tolle Unterstützung gab es von der Grundschule und dem Kindergarten Hauptmannsgrün. Die Kinder der Einrichtung reisten kurzerhand nach Neumark zu Familie Seumel, ernteten Ihre Kürbisse selbst auf dem Feld und durften gleich vor Ort den Kürbis bearbeiten. Bereits dieser Tag war ein tolles Erlebnis für die Kinder. Bestaunen konnte man am Abend die kleinen Kunstwerke auf der Zufahrt zum Zeltplatz.

Trotz „naja“-Wetter war die Kürbisnacht 2018 wieder ein tolles Fest mit viel Spaß für Jung und Alt.

Vielen Dank an die Organisatoren des Carnevalsvereins und allen Helfern. Aber auch ein dickes Danke an Alle, die sich nicht abhalten ließen zu kommen.

Marion Dick
Bürgermeisterin



Unser Dorf wird immer Älter??

von Julia Kaiser

Im Unterrichtsfach Gemeinschaftskunde / Rechtserziehung / Wirtschaft suchte sich Julia Kaiser das Thema „Demographische Überlebensfähigkeit meines Heimatortes Heinsdorfergrund“ für ihre Lernarbeit aus. Julia arbeitete ca. 4 Monate an dieser Publikation, welche mit einer Note 1 bewertet wurde. Diese Arbeit zeigt, dass unser Heinsdorfergrund eine Chance hat. Wir sind der Meinung, dass dieser Rückblick bzw. diese Zusammenfassung von Tatsachen für Alle interessant ist und nicht als Hefter in irgendeinem Schrank verschwinden sollte.

In den folgenden Ausgaben des Raumbachboten soll diese Ausarbeitung in wesentlichen Teilen veröffentlicht werden.

1. Einleitung (Teil 1 von 5)

„Der demografische Wandel wird in den kommenden Jahrzehnten Deutschland tiefgreifend verändern. Wir werden älter, wir werden weniger und unsere Gesellschaft wird vielfältiger. Dabei ist nicht die Frage, ob sich etwas ändern wird, sondern wie und was wir daraus machen. Was bedeutet diese Entwicklung für jeden Einzelnen und für unser Land als Ganzes?“ So leitet die Bundesregierung ihre Demografiestrategie ein. Der demografische Wandel und seine Herausforderungen sind in Deutschland zu einem zentralen Thema geworden, das hat auch die Bundesregierung längst erkannt und 2012 mit einer Demografiestrategie wichtige Veränderungen angestoßen.



„Was bedeutet diese Entwicklung für jeden Einzelnen und für unser Land als Ganzes?“ Diese Frage lässt sich erweitern: Was bedeutet diese Entwicklung für einzelne Regionen, Kreise, Kommunen? Der Bevölkerungsrückgang und die demografische Alterung verteilen sich alles andere als gleichmäßig. Insbesondere kleine Gemeinden in ländlichen Regionen kämpfen ums Überleben, wenn die Geburten fehlen, junge Menschen in die Städte flüchten und sich das Durchschnittsalter immer weiter nach oben schiebt. Ein Teufelskreis, denn wenn potenzielle Eltern wegziehen, werden immer weniger Kinder in diesen Regionen geboren. In den ländlichen Regionen wird dann an den Bedarf angepasst. Weniger Menschen – weniger Ärzte, weniger Bus, weniger Bahn, weniger Kinder – weniger Schulen und so weiter. Gleichzeitig sind das auch die Kommunen und Regionen im Wettbewerb um Einwohnerinnen und Einwohner, gute Arbeitsmöglichkeiten, attraktive Lebensbedingungen, gute Standortqualitäten und Infrastruktur.

Da ich selbst in einer ländlichen Region aufgewachsen bin, interessiert mich, inwieweit dieses Problem auch meinen Heimatort Heinsdorfergrund betrifft. Um dies zu klären, werde ich zuerst einen Überblick über die Demographie Gesamtdeutschlands zusammenfassen und danach Fakten zu historischer Entwicklung, jetzigem Zustand und Prognosen in meinem Heimatort liefern, sowie mögliche Gründe dafür ausmachen. Anschließend werde ich alle im Bereich dieses Themas bedeutenden Faktoren innerhalb der Betrachtung der Altersgruppen der Kinder und Jugendlichen, Erwerbsfähigen und der Rentner und Pensionäre betrachten. Mittels eines Vergleiches mit der Entwicklung im ganzen Land komme ich zu meinen Erkenntnissen und werde direkt versuchen Möglichkeiten auszumachen, um Positiventwicklungen in Gang zu setzen und Negativentwicklungen abzumildern. Weiterhin werde ich konkrete Ideen aufzeigen, um die Überlebensfähigkeit der Kommune innerhalb des demografischen Wandels zu sichern und anhand der Szenariotechnik mögliche Zukünfte für den Ort ermitteln.

→ Die Gesamtausgabe mit Quellennachweis liegt der Gemeinde vor.



Partystimmung zum Oktoberfest ++++ Kürbisse leuchten im Regen und im Sturm



O'zapft war's am 27.10.2018 im Gemeindezentrum Oberheinsdorf und alle hatten sich

für unser Oktoberfest entsprechend im Dirndl und in Lederhose herausgeputzt. Bei ausverkauftem Haus sorgte die Cover-Rock-Band „HALBSOWILD“ für beste Stimmung und auf der Tanzfläche war zeitweise kein Platz mehr. Es gab Oktoberfestbier vom Zapfhahn und Susi's Bauernstube sorgte für die entsprechenden bayerischen Speisen wie Weißwurst, Obazda u. a. Gefeiert wurde bis früh halb 4 und umso mehr freute man sich über die gewonnene Stunde, als die Uhr zurückgestellt wurde.

Wir als Verein freuen uns sehr, dass die Veranstaltung von den Bürgern aus dem Heinsdorfergrund

und den Nachbarorten so gut angenommen wurde. -

Wie war das Wetter mies und gemein zur diesjährigen „Hauptmannsgrüner Kürbisnacht“ am 30.10.2018?! Zum Sturm vom Nachmittag gesellte sich am Abend auch noch der Regen. Umso mehr freuten wir uns, dass so viele Besucher den Weg zum Mühlteichgelände fanden und sich vom Wetter nicht abschrecken ließen. Gegen 18 Uhr waren alle Getränke und Speisen vorbereitet. Es duftete nach Gegrilltem, Crêpes und Glühwein. Und die von unserer Bürgermeisterin kreierte und gesponserte Kürbissuppe (vielen Dank dafür) durfte natürlich nicht fehlen. Am Schweizerhaus versammelten sich sodann die Kleinen und Großen für den Fackelumzug, welcher von den Feuerwehren Hauptmannsgrün und Oberheinsdorf begleitet wurde. Die Kinder und auch so manch Erwachsener hatten sich wieder in gruselige Gestalten, Hexen und Gespenster verwandelt. Am Mühlteich angekommen, wurde sich bei Speis und Trank gestärkt, bevor die Prämierung der schönsten Kürbisse und Kostüme begann. Endlich war es soweit! Beste Kürbisschnitzer waren: Jonas aus Unterheinsdorf, Lotte aus Hauptmannsgrün und der AWO Kindergarten „Löwenzahn“ aus Hauptmannsgrün.

Bei der Kostümpremierung wurden von der Jury gekürt: Käthe-Marie, Lisbeth und Sophie.

Der AWO Kindergarten „Löwenzahn“ hatte im Vorfeld mit dem Landwirtschaftsbetrieb Seumel aus Neumark für die Kindergartenkinder einen Nachmittag zum Kürbisschnitzen organisiert und zur Kürbisnacht wieder einen Stand mit selbstgemachten Kürbisprodukten aufgebaut. Der Erlös kommt den Kindergartenkindern für die diesjährigen Weihnachtsgeschenke zu gute.

Für die beiden gelungenen Veranstaltungen bedanken wir uns bei den Vereinsmitgliedern, allen Helfern, den Unterstützern und Sponsoren.

Eileen Hascher
- im Namen des
FCV Hauptmannsgrün e. V. -



Wo ist die Zeit geblieben...

Kaum haben sich der Sommer und der herrliche Herbst verabschiedet, neigt sich das Jahr 2018 dem Ende entgegen. Und schon steht das

Weihnachtsfest vor der Tür. Auch in unserem Ort ist es eine schöne Tradition, auf öffentlichen Plätzen Weihnachtsbäume aufzustellen. Dieses Jahr konnten wir wieder 4 prächtige Exemplare „auftreiben“. Alle Bäume sind im Ort gewachsen und wurden uns kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Spender sind: Fam. Jörg Müller, Fam. Pocklitz, Frau Katja Klopfer aus Unterheinsdorf sowie Fam. Uwe Beuthner aus Hauptmannsgrün.

Der Baum im Gemeindezentrum wurde uns von Fam. Werner Müller aus Unterheinsdorf zur Verfügung gestellt. Einen großen Dank! Unterstützt wurden wir auch in diesem Jahr wieder mit der passenden Technik durch die Firma Autoservice Stöckel.



Einen großen Dank an Andy. (Gemeinsam werden wir von Jahr zu Jahr besser...).

Weiterhin bedanken wir uns bei allen Handwerksbetrieben und Firmen, die uns das gesamte Jahr mit Rat und Tat zur Seite stehen. Stellvertretend für alle sei hier wieder die Agrargenossenschaft Reichenbach genannt.

Die Mitarbeiter des Bauhofes wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, Geschäftspartnern sowie Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Übrigens...Schon jetzt suchen wir wieder Weihnachtsbäume für 2019. Bitte in der Gemeindeverwaltung melden.

Die Mitarbeiter des Bauhofes



1. EUREGIO-Schau erfolgreich beendet!

Vom 16.-18.11.2018 fand in der Sporthalle in Unterheinsdorf neben der offenen Geflügel-Lokalschau des Kleintierzüchtervereins S 710 e.V. die erste Euregio-Schau statt. Auf Initiative von Zfrd. Harald Halbauer aus Unterheinsdorf und durch Förderung der Europäischen Union trafen sich hier erstmals vogtländische und tschechische

Züchter mit ihren Tieren zu einer gemeinsamen Kaninchenschau.



Nach unserem Besuch der Jungtierschau in Kostelni Briza im Juli und mehreren gemeinsamen Treffen zur Vorbereitung der Euregio-Schau holten wir die tschechischen Tiere am 14. November ab und setzten diese am späten Abend in die Käfige. Alles verlief reibungslos und unsere Züchterfreunde waren von der Qualität und vor allem vom ruhigen Wesen aller Tiere beeindruckt. Herbert Zens als Mitglied der Europa-Standardkommission und Jiri Dobos bewerteten am Folgetag die „Gastkaninchen“. Weitere 8 Preisrichter wählten die Sieger der KV-Schau sowie den Clubmeister der angeschlossenen Silberclubschau aus. Erfreulich aus unserer Sicht ist, dass durch Rainer Gruschwitz auf Helle Großsilber und durch Arne Seiler auf Mecklenburger Schecken zwei Kreismeistertitel in unserem Verein blieben. Außerdem verbuchten die Heinsdorfer Züchter 5x die Höchstnote „Vorzüglich“. Dies waren Rainer Gruschwitz, Arne Seiler 2x, Marius Öhl und unser Jugendzüchter Richard Schimpfermann. In der Jungtierklasse erreichte Andre Kaus mit 8/7 Pkt. einmal die höchste Bewertung. Die S 772 Weißsand sicherte sich mit 1160,5 Pkt. die Kreismeisterschaft der Vereine vor der S 518 Waldkirchen (1156,5 Pkt.) und der S 710 Unterheinsdorf (1156,0 Pkt.). Vereinsmeister des Kleintierzüchtervereins S 710 e.V. wurde Arne Seiler mit 386,0 Pkt. auf Graue Wiener vor Andre Kaus auf Weiße Wiener und Marius Öhl auf Perlfelh mit jeweils 385,0 Pkt. Desweiteren wurden 8 Euregio-Champions vergeben. Die Erringer waren hier: ZG Kügler/Hornung (S 772) auf Schwarzgrannen, Franziska Kruschwitz (S 531) auf Castor-Rex, Arne Seiler (S 710) auf Graue Wiener, Martina Fichtlova (CZ) auf Castor-Rex, Wolfgang Kalusok (S 627) mit Böhmisches Gänsen, Andre Kaus (S 710) auf Sulmtaler, Doreen Kalusok (S 627) auf Zwerg-Orpington und Helmar Enge (S 40) auf Voorburger Schildkröpfung.

Zum traditionellen Züchterstammtisch am Freitag herrschte Spaß und Stimmung bei Züchtern und Gästen bis tief in die Nacht hinein. Am Samstag reisten dann die tschechischen Züchterfreunde mit einem Bus an, besuchten die Ausstellung, unternahmen nach dem Mittagessen eine Vogtland-Rundfahrt und waren gegen 16 Uhr zur Kanin-Hopp-Vorführung wieder in der Halle. Die Flying-Rabbit's aus Weißenbrunn vorm Wald sorgten so am Nachmittag für Spaß und Begeisterung. Im Anschluss erfolgte die Pokalübergabe an unsere erfolgreichen tschechischen Züchterfreunde, bevor diese die Heimreise antraten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Akteuren der Schau bedanken. Dies sind die Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund mit unserer Bürgermeisterin Marion Dick, die Gönner und Sponsoren, Züchter befreundeter Vereine, mit-helfende Familienmitglieder, Preisrichter und Aussteller. Wie jedes Jahr geht auch diesmal wieder ein großes Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Unterheinsdorf für die sehr tatkräftige Unterstützung bei Auf- und Abbau.

Wir wünschen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Reiner Dittes
1. Vors. Kleintierzüchterverein S 710 e.V.



Freiwillige Feuerwehren aus Südsachsen trainieren auf dem Sachsenring

Schnelle Spurwechsel, plötzlich auftauchende Hindernisse oder Spiegelglatte Fahrbahnen – Einsatzfahrten der Feuerwehr stellen außergewöhnliche Anforderungen an die Fahrer. Vor allem bei schlechter Witterung besteht ein enormes Risiko im Straßenverkehr. Damit unsere und andere Kameraden im Ernstfall nicht nur schnell, sondern auch sicher vor Ort sind,

unterstützt der Energieversorger **eins** die Einsatzkräfte in Chemnitz und Südsachsen mit einem kostenlosen Fahrsicherheitstraining auf dem Sachsenring. Am 3. November hatten 18 Freiwillige Feuerwehren, darunter unsere ortsansässige Feuerwehr aus Unterheinsdorf die Gelegenheit, ihr Können zu überprüfen und so mehr Sicherheit auf der Straße zu erlangen. Zwei Kameraden unserer Einsatzkräfte nahmen am Training auf einer der größten und vielseitigsten Fahrsicherheitstrainingsanlagen Europas teil.



Abgestimmt auf die spezifischen Fahrzeugtypen bekamen die Maschinisten zunächst eine kurze theoretische Einführung in die fahrtechnischen Grundlagen. Nach der praktischen Basis, wie der richtigen Sitzposition oder der sicheren Lenktechnik, ging es für unsere Löschzugfahrer aufs Ganze. Schwierige Fahrbahnzustände werden vor Ort durch bewässerte Gleitbelege künstlich erzeugt, diese stellen eine echte Herausforderung dar. Unsere Kameraden trainierten unter anderem das optimale Bremsen in Notsituationen, das Ausweichen vor plötzlich auftauchenden Hindernissen sowie Kurven fahren auf rutschigem Untergrund. Seit 1996 trainieren Feuerwehren auf dem Sachsenring. Um das Unfallrisiko zu senken, müssen Gefahrensituationen trainiert und die richtige Bedienung und Technik erlernt werden. Uwe Wächtler, leitender Trainer auf dem Sachsenring weiß aus vielen Jahren Erfahrung um die Notwendigkeit: „Wir wollen die Kameraden sensibilisieren und zeigen ihnen die Grenzen des Fahrzeugs auf, aber auch die eigenen Grenzen.“ Die freiwilligen Helfer fahren im Alltag hauptsächlich normale PKW. Doch Löschfahrzeuge und Lastzüge haben ganz spezielle Fahreigenschaften, sie verfügen beispielsweise über einen hohen Schwerpunkt.“ Jetzt stellt sich aber doch die Frage, was hat der Energieversorger **eins** mit unserer und mit anderen Feuerwehren zu tun?

eins und die Freiwilligen Feuerwehren in Südsachsen verbindet bereits seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft. Das Unternehmen stellt unseren und auch vielen anderen Einsatzkräften mobile Messgerätetechnik zur Verfügung, führt Schulungen zur Brandbekämpfung von Erdgas durch und bietet Übungsmöglichkeiten auf der Trainingsanlage des Deutschen Brennstoffinstitutes in Freiberg an. Mit dem kostenlosen Fahrsicherheitstraining für die Kommunen erweitert der Versorger sein Engagement. „Wir möchten mit dem Fahrsicherheitstraining dazu beitragen, dass die Einsatzkräfte ihre Fahrzeuge sicher beherrschen. Das kommt uns allen zu Gute.“, erklärt Roland Warner, Vorsitzender der **eins**-Geschäftsführung.



*Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage Dank und nimm es hin ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemüht,
möge dir gelingen!*

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürger ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019.

Feuerwehrverein Unterheinsdorf e.V.
Stefanie Eichhorn
Schriftführerin

LOGOPÄDIE
Heike Bohne
- staatlich anerkannt -
Wir wünschen ein frohes, erholsames
Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes
Jahr 2019
Dammsteinstr. 16
08468 Reichenbach/i. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

Uwe Herfurth

Ihr Schornsteinfegermeister

- ◆ Gebäudeenergieberater des HwK
- ◆ Wir sorgen für Brand- und Umweltschutz
- ◆ Energieeinsparung und beraten Neutral

Frühlingsstraße 24 • 08058 Zwickau
Tel.: 0375 / 29 67 49
Fax 0375 / 21 44 140
Mobil 01522/2592300
E-Mail: uweherfurth@web.de



Weihnachtsbaum-Verkauf

**Veranstalter: Staatsbetrieb
Sachsenforst, Forstbezirk Plauen**

**Samstag, 15. Dezember 2018
von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

Weihnachtsbäume selbst ernten!
Frische unbehandelte Tannen bis maximal 2,00 m

Ort: An der Beton-Plattenstraße von Eich nach Schreiersgrün unter der ehemaligen Stromleitung-Trasse, gegenüber vom Regenrückhaltebecken



Die
**Freiwillige Feuerwehr
Unterheinsdorf e.V.**

lädt ein zum

„11.Fichten-Vernichten“

am Samstag, den 12. Januar 2019
ab 18.00 Uhr am Gerätehaus in Unterheinsdorf

Für jeden abgegebenen Weihnachtsbaum gibt es ein Getränk gratis. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl wie immer bestens gesorgt.

Bäume können bereits am 12.01.2019 in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr am Gerätehaus abgegeben werden.





Industrie- und Handelskammer
Chemnitz

Regionalkammer Plauen

Veranstaltungen

1. Netzwerktreffen: „Business-Frauen-Lunch“ im Vogtland

Unternehmerinnen meistern vielfältige Herausforderungen: sie führen ihr Unternehmen mit großem Engagement und organisieren gleichzeitig ihren Privatbereich. Und doch werden Fraueninitiativen in Wirtschaft und Gesellschaft zu wenig wahrgenommen. Deshalb lädt die IHK am **25.01.2019**, 12:00 bis 14:00 Uhr, engagierte Unternehmerinnen, Gründerinnen, Frauen in Führungspositionen sowie Multiplikatorinnen aus dem Vogtland zum 1. Netzwerktreffen in die IHK Regionalkammer Plauen ein.

⇒ Information & Anmeldung:

Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

Weiterbildungen

Neuerungen beim Zoll und der Exportkontrolle 2019

Am **15. 01. 2019** können Sie sich vor Ort in der IHK in Plauen detailliert zu den voraussichtlichen Neuerungen für das Jahr 2019 in den Bereichen Exportkontroll- und Zollrecht, Präferenzrecht, Wareneinreihung sowie zu aktuellen Aspekten des Umsatzsteuerrechts für Auslandsgeschäfte informieren. Das Seminar soll Sie in die Lage versetzen, Ihre Geschäftsvorgänge mit Partnern aus EU- und Drittländern mit hoher Rechtssicherheit zu realisieren.

⇒ Information & Anmeldung:

Frau Susann Hopf, Tel.: 03741/214-3401
VA-Nr. 10145

Warenursprung und Präferenzen 1 – Präferenzzieller Warenursprung

Im Seminar am 23. Januar 2019 in der IHK in Plauen werden Mitarbeiter aus international tätigen Unternehmen mit den Präferenzregeln und deren richtiger Anwendung vertraut gemacht, damit der korrekten Kalkulation der Importkosten und der Exportpreise künftig nichts mehr im Wege steht.

⇒ Information & Anmeldung:

Frau Susann Hopf, Tel.: 03741/214-3401
VA-Nr. 10493



Ausbildung der Ausbilder (AdA)

Der nächste Vorbereitungslehrgang „Ausbildung der Ausbilder“ (AdA) in Vollzeit wird vom **28.01. bis 01.02.2019** und 11.02. bis 15.02.2019 in der IHK in Plauen durchgeführt. Der Unterricht findet Montag bis Freitag von 07:45 bis 15:45 Uhr statt.

⇒ Information & Anmeldung:

Frau Susann Hopf, Tel.: 03741/214-3401
VA-Nr. 10010

Weiterbildungsstart im Bereich IT und Office-Anwendungen

Ab **28.01.2019** gehen in der IHK in Plauen die neuen Seminare für Office-Anwender an den Start. Egal ob Einsteiger oder Fortgeschrittener, egal ob Excel, Word oder Power Point – ab 2019 ist für jeden das Richtige im Angebot. Auch die Themen „E-Mail-Verwaltung und Terminplanung mit Microsoft Outlook“ sowie die „Datenbankerstellung mit Access“ sind wieder im Programm. Als eines der ganz neuen Seminare wird „Grundlagen

der Bildbearbeitung – mit professionellen Bildern erfolgreich werben“ angeboten. **TERMIN – ORT – INHALT** – Sie wollen selbst bestimmen? Gerne stellen wir für Sie eine individuelle Firmenschulung zusammen. Nach einem Beratungsgespräch und Abstimmung mit einem unserer erfahrenen Dozenten erstellen wir Ihnen ein maßgeschneidertes und aussagefähiges Angebot.

⇒ Information & Anmeldung:

Frau Susann Hopf, Tel.: 03741/214-3401



Deutsches Rotes Kreuz

Als Lebensretter ins Neue Jahr starten: DRK-Blutspender sorgen auch für ihre eigene Gesundheit vor



Mit einer Blutspende starten Sie als Lebensretter ins Neue Jahr. Denn aus dem halben Liter einer Vollblutspende werden drei Präparate gewonnen, die für viele Patienten überlebenswichtig sind.

Für den Spender selbst bedeutet die Blutspende eine Vorsorge für die eigene Gesundheit. Nur ein Beispiel: Vor jeder Blutspende wird unter anderem der Hämoglobinwert des potentiellen

Spenders bestimmt. Das Hämoglobin ist ein Protein der roten Blutkörperchen (Erythrozyten). Da es dem Blut seine rote Farbe verleiht, wird es auch als roter Blutfarbstoff bezeichnet. Die wichtigste Aufgabe des Hämoglobins ist die Versorgung der Körperzellen mit lebenswichtigem Sauerstoff. Um eine Blutspende leisten zu können, muss der vor der Spende gemessene Hämoglobinwert bei Männern $\geq 13,5$ g/dl (Gramm pro Deziliter) sein, bei Frauen $\geq 12,5$ g/dl. Die roten Blutkörperchen sind der größte Einzelbestandteil des Blutes. Sie haben eine Lebensdauer von circa 120 Tagen. Beim gesunden Menschen werden stetig rote Blutkörperchen abgebaut und neue produziert. Monatlich werden ungefähr 1,2 Liter Blut neu gebildet.

Blutspendetermine Dezember 2018

Sonntag, 30. Dezember 2018	Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3	08:30	12:00
----------------------------	---	-------	-------

Blutspendetermine Januar 2019

Mittwoch, 9. Januar 2019	Reichenbach, Neuberin-Schule, Leinweberstr. 14	14:30	18:30
Dienstag, 29. Januar 2019	Reichenbach, Weinhold-Schule Weinholdstr.14	15:00	19:00

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Alle DRK-Blutspendetermine unter

⇒ www.blutspende.de oder Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).



Hospizverein Vogtland e.V.

Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach
Telefon: 0 37 65 / 61 28 88



Am **11. Januar 2019** beginnt unsere nächster Hospizhelferkurs. Bis jetzt haben sich 12 Mitbürger angemeldet. Einige signalisieren auch das Interesse zur Mitarbeit. 4 Kursplätze sind noch frei. Wenn Sie schon lange ein sinnstiftendes Ehrenamt gesucht haben so lernen Sie uns kennen, kommen Sie vorbei-, melden Sie sich an. Wir informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Wir bieten:

- Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer
- Einbindung in ein engagiertes Team, Sommerfest uvm.
- Regelmäßig Austausch und Weiterbildung in monatlichen Gruppentreffen
- Supervision

Der Ausbildungskurs fördert die Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben, vermittelt viel Wissen und bereichert durch den Austausch in der Gruppe sehr. Unsere ehrenamtlichen Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.

⇒ Informationen und Kontakt unter:

Hospizverein Vogtland e.V., Büro Reichenbach
Telefon: 03765/ 612888 und Mobil: 0174 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de
hospizverein-vogtland@online.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé	07.01.2019 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Trauersebsthilfegruppe für Angehörige um Suizid	07.01.2019 17.00-19.00 Uhr	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz1
Beratung zu Vorsorge-dokumenten und Begleitung von Angehörigen	Zu den Büro-öffnungszeiten und nach tel. Vereinbarung	Büro Hospizverein Vogtland e.V. RC, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

 Wir freuen uns auf ihre Anmeldung

NACHRICHTEN aus dem Kindergarten

Buntes Treiben rund um den Kürbis



In Vorbereitung auf die diesjährige „Hauptmannsgrüner Kürbisnacht“ war der Oktober im Kindergarten „Löwenzahn“ ganz im Zeichen eines besonderen Gemüses - dem KÜRBIS. Zusammen mit ihren Erzieherinnen verarbeiteten die Kinder verschiedenste Kürbisse. Sie kochten daraus Kürbissuppen, stellten Marmeladen her und bereiteten Ofengemüse zu. An einem Oktobernachmittag machten sich die Kindergartenkinder mit ihren Eltern und Großeltern auf den Weg zum Landwirtschaftsbetrieb Seumel nach Neumark. Bepackt mit wetterfester Kleidung, Gummistiefeln und Schnitzbesteck waren wir alle zusammen zum Kürbisschnitzen eingeladen. Es erwartete uns eine liebe-

voll gestaltete Scheune, welche die Kinderaugen zum Leuchten brachte. Für Speisen und Getränke war bestens gesorgt. Zwei verschiedene Kürbissuppen, Kürbiskuchen, Steaks und Roster sowie Kaffee/Glühwein/Kinderpunsch/Tee sorgten für eine herzliche Stimmung. Nach einiger Zeit wurden die ausgehöhlten Kürbisse zu gruseligen, aber auch lustigen Kürbisgesichtern gestaltet. Zur „Hauptmannsgrüner Kürbisnacht“ wurden die selbstgemachten Kürbismarmeladen verkauft und die Kürbisgesichter ausgestellt. Die gesamten Einnahmen wurden dem Kindergarten „Löwenzahn“ gespendet. Nächstes Jahr werden wir in unserem Gemüsegarten selbst Kürbisse säen und die Kürbisse beim Wachsen beobachten.

Herbstliche Grüße aus Hauptmannsgrün sendet das Team der AWO Kita

Autolackiererei DEHME GmbH
Lackier- und Karosseriearbeiten aus einer Hand!

 Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für Ihre Treue. 

Gewerbegebiet Kaltes Feld Nr.9 • 08468 Heinsdorfergrund
Telefon: (03765)12342 • www.autolackiererei-oehme.de

Hausmeisterdienst

UniHaDi



Meine Dienstleistungen

- Haus und Gartenservice
- Mäharbeiten
- Baumpflege und Baumfällung mit Seilklettertechnik
- GaLa Bau

Inh. Michael Schrapps
Ebersbrunner Str. 12
08468 Heinsdorfergrund

E-Mail: Info@UniHaDi.de
Web: www.UniHaDi.de

Tel.: 0176 / 55160912

NACHRICHTEN aus der Schule



Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Mit großer Freude suchten Jungen und Mädchen unserer Schule gemeinsam mit Eltern oder Großeltern Geschenke für benachteiligte Kinder aus und verpackten diese für die Aktion "Weihnachten im Schuhkarton". Nun gehen die Päckchen auf die Reise und erreichen hoffentlich bald Kinder, die sich riesig darüber freuen werden. *Vielen Dank für die Unterstützung!*

Hochsprungwettbewerb

Bei unserem Hochsprungwettbewerb im Sportunterricht, haben wir die besten Schüler jeder Klassenstufe gesucht. Einige Schüler der 1. Klasse übersprangen bereits eine Höhe von 0,85m. Den diesjährigen Rekord von 1,05m schafften vier Schüler der Klassenstufe 3/4. Somit war es ein Kopf an Kopf-Rennen, bei dem letztlich die Kinder mit den wenigsten Fehlversuchen siegten.

Das sind unsere Sieger:



Klassenstufe 1



Klassenstufe 2



Klassenstufe 3



Klassenstufe 4

„Mathe macht Spaß“

Freiwillig beteiligten sich einige unserer Schüler der Klassenstufe 3 am Wettbewerb "Mathe macht Spaß - ist doch LOGO" und erhielten eine Teilnahmeurkunde. Anbei bekamen sie direkt neue Knobelaufgaben, an denen sie sich weiter testen können.



Advent

*Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie bald
sie fromm und lichterheilig wird,
und lauscht hinaus: den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und wächst
entgegen*

von Rainer Maria Rilke (1875-1926)



De Weihnachtszeit is do

**Wer fraat sich net, ob alt, ob gung,
of die schiene Weihnachtszeit.
Is Guar is rim un noch puar Doch,
dann is widder sue weit.**

**Schuah Wochen zevur hot jeder san Fitz
und is am Überleng,
de Kinner basteln, de Alten kaafen ei,
als kennt`s nisch annersch geem.**

**Un is is Bornkinnel endlich do,
de Gans im Ufen stieht,
dor Tannebaum in dor Eck in der Stub
und de Pyramied sich dreht.**

**Do frocht mor siech, is Guar is vorbei,
wu is de Zeit denn hie.
Un genaue schnell wie do des Guar,
wird nächstes Guar vorgie.**

Christine Beck

**Der Dorf-Club Hauptmannsgrün e.V. wünscht allen Einwohnern
frohe Weihnachten und einen guten Start in`s neue Jahr.**

Unser nächster Stammtisch findet am 31.01.2019 um 19.00 Uhr statt.



Die Kameradinnen und Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehren Unterheinsdorf, Oberheinsdorf und Hauptmannsgrün
sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Heinsdorfergrund
wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
besinnliche Weihnachtsfeiertage und alle guten Wünsche
für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Die Feuerwehren der
Gemeinde Heinsdorfergrund



*Das alte Jahr neigt sich dem Ende, ein Neues steht vor der Tür.
Möge es Ihnen viel Glück und Freude sowie die Erfüllung Ihrer
Wünsche bringen. Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Le-
sern eine schöne Weihnachtszeit und eine guten Start in Neues Jahr!*



VERANSTALTUNGEN im Dezember 2018

18.12.18 Weihnachtsprogramm der Grundschule im
Gemeindezentrum Beginn: 17:00 Uhr

FF Unterheinsdorf

08.12.18 Weihnachtsfeier
13.12.18 Jahresauswertung
27.12.18 DART - Turnier



FF Oberheinsdorf

13.12.18 Jahresabschluss
22.12.18 Weihnachtsfeier

VERANSTALTUNGEN im Januar 2019

21.01.19 Öffentliche Gemeinderatssitzung im
Gemeindezentrum Beginn: 19:00 Uhr

FF Unterheinsdorf

10.01.19 Belehrung nach GUV-V C53
12.01.19 11. Fichten-Vernichten
13.01.19 Nachbereitung Fichten-Vernichten
24.01.19 Gefahrguteinsatz



Jugendfeuerwehr Unterheinsdorf

10.01.19 Belehrung / Kontrolle pers. Ausrüstung
12.01.19 Fichten-Vernichten der FF Unterheinsdorf
17.01.19 FWDV 3 – Gruppe im Löscheinsatz
24.01.19 FWDV 33 1/3 – Gruppe im Basteleinsatz
31.01.19 Einsatz unter Winterbedingungen

FF Hauptmannsgrün

17.01.19 Jahreshauptversammlung

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Unsere Gottesdienste im Dezember 2018

Gottesdienste in der Kirche Waldkirchen

02.12.18	10.00 Uhr	Familiengottesdienst
16.12.18	17.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst
24.12.18	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel
25.12.18	6.00 Uhr	Christmette
30.12.18	10.00 Uhr	Gottesdienst
31.12.18	17.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst

Gottesdienste in der Kirche Irfersgrün

09.12.18	10.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
23.12.18	10.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
24.12.18	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel
26.12.18	10.00 Uhr	Gottesdienst
31.12.18	15.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst

Weitere Veranstaltungen:

03.+17.12.18	19.30 Uhr	WIRs(w)ing Chor
06.12.18	15.00 Uhr	Kinderkreis
07.12.18	20.00 Uhr	Bibelkreis
05.+19.12.18	19.00 Uhr	Junge Gemeinde „WIR“ in Irfersgrün
10.12.18	19.00 Uhr	Junge Gemeinde „WIR“ in Wdk.
mittwochs	19.30 Uhr	Chorprobe
donnerstags	19.30 Uhr	Posaunenchorprobe
freitags	16.00 Uhr	Jungbläser

Unsere Gottesdienste im Januar 2019

Gottesdienste in der Kirche Waldkirchen

13.01.19	10.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst zum Beginn der Allianzgebetswoche
27.01.19	10.00 Uhr	Gottesdienst

Gottesdienste in der Kirche Irfersgrün

06.01.19	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel
----------	-----------	-------------------------------

Gottesdienste im Pfarrhaus Irfersgrün

20.01.19	18.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
----------	-----------	------------------------

Allianzgebetswoche vom 14. – 19.01.19 immer um 19.30 Uhr

Montag in Lengenfeld Engelgasse, Dienstag Lengenfeld Gartenstraße, Mittwoch in der Kapelle Waldkirchen, Donnerstag Tischendorfhaus Lengenfeld, Freitag Lengenfeld Gartenstraße, Samstag Lengenfeld Engelgasse

Gottesdienst zum Abschluss der Gebetswoche am 20.01.2019 um 9.30 Uhr in der Kirche Lengenfeld

Weitere Veranstaltungen:

07.+21.01.19	19.00 Uhr	Junge Gemeinde „WIR“ in Wdk.
30.01.19	19.00 Uhr	Junge Gemeinde „WIR“ in Irfersgrün
11.+25.01.19	18.00 Uhr	Flötenkreis in Waldkirchen
14.+28.01.19	19.30 Uhr	WIRs(w)ing Chor
17.+31.01.19	15.00 Uhr	Kinderkreis
18.01.19	20.00 Uhr	Bibelkreis
mittwochs	19.30 Uhr	Chorprobe
donnerstags	19.30 Uhr	Posaunenchorprobe

Landeskirchliche Gemeinschaft Hauptmannsgrün

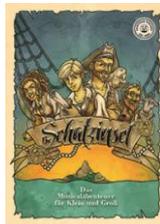
08.01.19	19.30 Uhr	Frauenstunde
22.01.19	19.30 Uhr	Bibelstunde

GRATULATION

Die Bürgermeisterin gratuliert den Jubilaren, die im Zeitraum 01.11. bis zum 30.11.2018 ihren Geburtstag begangen haben. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat Dezember Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.

E. Hohmuth – Vorstand



Kleiner Tipp!

Neuberinhaus Reichenbach

Samstag 19.01.2019, 16:00 Uhr

„Die Schatzinsel“

Ein Kindermusicalabenteuer (100 Min.)



A. Schädlich

Regen- und Abwassertechnik / Tief- und Landschaftsbau

08468 Heinsdorfergrund / OT Unterheinsdorf, Reichenbacher Straße 14, Tel.: 03765/ 68747

*Wenn jetzt die Nächte länger sind,
um Häuser streicht ein kalter Wind,
die Stuben zeigen warmes Licht,
ist's Weihnachtszeit, die nun anbricht.
Ein langes Jahr geht jetzt vorbei,
vorbei ist auch die Hetzerei,
man lässt noch mal Revue passieren,
und in Gedanken sich verlieren.*



An dieser Stelle möchten wir sagen, und das nicht nur in Weihnachtstagen
und nicht nur in den letzten Stunden: *Ein Dankeschön an unsere Kunden!*

Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.

Mahatma Gandhi

*In diesem Sinne möchten wir uns
bei unserer Kundschaft
für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.
Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2019.*



Zimmerei

Hofmann Inh. Torsten Hofmann

Waldkirchner Weg 5

08468 Heinsdorfergrund

Tel.: 03765 / 16693
Fax: 03765 / 521869
Funk: 0173 / 5747712

QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN

erstklassiger Kleinwagen

zum
Bestpreis

**Sofort zum
Mitnehmen!**



Sportlich,
praktisch,
gut



ŠKODA

**ŠKODA FABIA III
Combi 1.0 MPI Ambition**

statt ~~11.500 €~~
10.450,- €

75 PS, EZ: 06/2016, KM: 52.900, VB: 1, TÜV: neu, Ausstattung: Klimaanlage, Audiosystem Swing, Telefonfreisprecheinrichtung, Leder-Multifunktionslenkrad, Dachreling, 4 elektrische FH, LM-Felge 15", Nebelscheinwerfer, Bordcomputer, Außenspiegel elektr. Verstellbar u. v. m.



Škoda Superb III 2.0 TDI Ambition
Preis: nur **22.650,- EUR**, 150 PS, EZ: 12/2015, KM: 16.760, VB: 1, TÜV: neu, Ausstattung: 2-Zonen-Climatronic, Navigation Amundsen, 6 Gang DSG-Getriebe, ACC Assistent (bis 160 km/h), Verkehrszeichenerkennung, Frontscheibe heizbar, Einparkensoren hinten, 4 elektrische FH, Sitzheizung vorn, u. v. m.



Škoda Octavia III Combi 1.0 TSI Joy
Preis: nur **20.450,- EUR**, 115 PS, EZ: 12/2016, KM: 14.290, VB: 1, TÜV: neu, Ausstattung: 2-Zonen-Climatronic, Navigation Amundsen, ACC Assistent (bis 160 km/h), Spurhalteassistent, Bi-Xenonscheinwerfer, Parklenkassistent, 4 elektrische FH, Sitzheizung vorn, u. v. m.

Gebrauchte wie neu mit Bestpreis-Garantie

Autohaus ZEIDLER GmbH

Mylau, Reichenbacher Str. 39, 03765 3930-0 Fax: -30, Service Lichtentanne dir. a. d. B 173, 0375 560899-0 Fax: -30
mehr als 300 Gebrauchtwagen ständig auf Lager oder unter www.skoda-zeidler.de

Öffnungszeiten der Gemeinde Heinsdorfergrund

Die Verwaltung ist vom **24.12.2018**
bis **02.01.2019** geschlossen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heinsdorfergrund, denken Sie bitte daran, dass Sie am **1. Januar 2019** nicht nur das neue Jahr begrüßen, sondern auch die Reste der Silvesterknaller aufräumen.
Ihre Gemeinde



Landwirtschaftsbetrieb

Kai Gruhle

Am Raumbach 11
08468 Heinsdorfergrund OT Oberheinsdorf

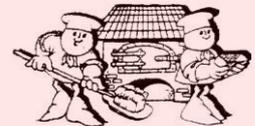
Unser diesjähriger Geflügelverkauf findet am **22.12.2018** von **7:00-16:00 Uhr** statt. Vorbestellungen von Geflügel können noch entgegengenommen werden. Frische und geräucherte Wurst sowie Weihnachtsschinken sind im Angebot.

Sie erreichen uns unter: 03765 / 719607 oder
0162 / 156 43 01



Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110
08468 Heinsdorfergrund
OT Unterheinsdorf
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65



Endlich ist es wieder soweit, nun beginnt die schöne Weihnachtszeit! Versüßt durch viele leckere Sachen, die eure Bäcker selber machen, wie leckere Stollen, Stollensterne, Apfelstrudel, Lebkuchen und Weihnachtsplätzchen.

Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden für ihre Treue und Vertrauen und wünschen allen eine schöne Adventszeit, friedliche und besinnliche Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Unsere Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Montag, 24.12.2018 5-11 Uhr

Samstagsprogramm: Brötchen, Semmeln, Baguette, Weißbrot...

Dienstag bis Samstag normale Öffnungszeiten und Angebot

Montag, 31.12.2018 5-11 Uhr

Samstagsprogramm: Brötchen, Semmeln, Baguette, Weißbrot...

Mittwoch, 02.01.2019 geschlossen

Donnerstag bis Freitag normale Öffnungszeiten und Angebot

Wer's bestellt,
ist auf der sicheren Seite!

Liebe Grüße
Euer Bäckerteam aus
Heinsdorf



www.fcv-hauptmannsgruen.de



FASCHING



im Gemeindezentrum
Am Bahndamm 12 Heinsdorfergrund

Motto 2019

Zum Klassentreffen des FCV feiern
wir die 80er und 90er mit Ha'Grü Helau!

L
E
T

14:30 Uhr

23.02. u. 09.03.

Kinderfasching

A

,
S

20:00 Uhr

01.03. u. 02.03.

Weiberfasching

P

H

A

V

20:00 Uhr

23.02. u. 09.03.

Faschingsball

A

R

T

T

Y

E

Kartenvorverkauf ab **01.12.2018**
Annerose Kunz - Tel. 037600 9298

Für das leibliche Wohl sorgt wie immer bestens das Team der Bauernstube Oberheinsdorf

Die Redaktion wünscht allen Lesern und Leserinnen viel Vergnügen mit dieser farbigen Ausgabe und bedankt sich für Ihre Treue.



**Affenhitze
für Ihr Zuhause**

Die komfortable Heizung,
die Sie garantiert nicht kalt lässt.

Das neue **Sorglos-Wärmepaket** der Stadtwerke Reichenbach.

Neue Heizung nach Wunsch aussuchen, Anschaffungskosten sparen und vom Rundum-Sorglos-Service profitieren.

Affenhitze für Ihr Zuhause unter **03765 / 7817-300**



Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?
Jetzt noch zur HUK-COBURG wechseln

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Kundendienstbüro

Dominik Lottes

Versicherungskaufmann

Tel. 03765 5259555

dominik.lottes@HUKvm.de

Bahnhofstr. 16

08468 Reichenbach

Mo. – Fr. 09.30 – 12.30 Uhr

Mo., Di., Do. 14.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

K & G Meisterbetrieb

**REICHENBACHER
BEDACHUNGS & KLEMPNER GbR**

Gabelsbergerstraße 45 | 08468 Reichenbach/Vogtl.

Tel. 0 37 65/61 02 42 | Fax 0 37 65/61 02 43

r-bedachung@t-online.de

*Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein besinnliches
Fest und einen guten Start
in das Jahr 2019*



Frank Krause

☎ 0170 / 2 26 06 75

Holger Gey

☎ 0171 / 8 95 10 81



Physiotherapie am Bad - Nadine Weck

... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre ...

*Wir wünschen unseren Patienten ein
wunderschönes Weihnachtsfest und
ein gesundes, neues Jahr 2019!*

Eisenbahnstraße 58 · 08468 Reichenbach

Telefon: 03765 - 6 10 37 76

Funk: 0172 - 9 52 80 30



Anzeigen

**nehmen wir gern
unter**

03765 | 12364

entgegen!

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe: **18.01.2019**

Erscheinungstag

nächste Ausgabe: **08.02.2019**

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund,

Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24,

E-Mail: Heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de

Redaktion und Druck: Repro Fritsch GmbH Reichenbach,

Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44,

E-Mail: info@repro-fritsch.de



**Bitte die Reste von Silvester-
knallern beräumen!**

Alle Ausgaben und Informationen des Raumbachboten finden Sie auch auf unserer Homepage www.heinsdorfergrund-vogtland.de